

Pressebericht / Leichtathleten bei drei Meisterschaften aktiv

Silber für Karlo Kraljic
Nachwuchs schlägt sich wacker

Bei den württembergischen Hallenmeisterschaften der Schüler in Ulm erreichte der Leichtathletik-Nachwuchs aus dem Zollernalbkreis mit guten Leistungen einige erfreuliche Platzierungen.

Manuel Schneider von der TSG Balingen qualifizierte sich bei den M 14 über 60 Meter in den Vorläufen in 8,03 Sekunden für den Endlauf. Mit der Steigerung auf 7,97 Sekunden belegte Schneider am Ende Rang sieben. Weitere beachtliche Platzierungen schaffte der TSG-ler als Fünfter mit 1,55 Metern im Hochsprung und als Siebter mit 5,04 Metern im Weitsprung. Der Tailfinger Karlo Kraljic steigerte im Stabhochsprung mit 2,60 Metern seine Bestmarke um 40 Zentimeter und sprang sich damit auf den zweiten Platz. Für Kraljic wurde zudem im Kugelstoßen mit Rang acht mit 9,33 Metern eine weitere Endkampf-Platzierung notiert. Sein Teamkollege Benjamin Blatter, der bei den M 15 im Stabhochsprung mit 2,60 Metern ebenfalls eine neue Bestleistung ablieferte, kam auf den achten Platz.

Bei den W 15 war die Balingerin Lisa Strothmann in vier Wettbewerben vertreten. Im Weitsprung, wo Strothmann erst im dritten Versuch ihr Leistungsvermögen einigermaßen abrufen konnte, kam sie mit 4,75 Metern ebenso wie mit 10,43 Metern im Kugelstoßen jeweils auf Rang sieben. Im Hochsprung platzierte sich die Kreisstädterin mit 1,45 Metern an neunter Stelle. In der Rangliste der Zeitvorläufe über 60 Meter Hürden kam Strothmann mit 9,84 Sekunden auf den 15. Platz. Sophia Rapp vom TV Weilstetten zeigte sich im Hochsprung der W 14 in guter Verfassung. Bis zur Höhe von 1,45 Metern überquerte sie die Latte jeweils auf Anhieb. Die Marke von 1,48 Metern packte sie dann erst im dritten Versuch. Die Folgehöhe von 1,51 Metern, welche die Weilstetterin im zweiten Anlauf meisterte, brachten Sophia Rapp schließlich auf einen erfreulichen fünften Rang. Die Balingerin Charlene Pohl scheiterte im Hochsprung bei 1,45 Metern äußerst knapp und nahm am Ende mit übersprungenen 1,40 Metern den zwölften Platz ein. Kübra Yildirim aus Tailfingen erreichte im Kugelstoßen mit 8,21 Metern den 15. Rang.

Die deutschen Winterwurfmeisterschaften der Senioren in Sindelfingen wurden aufgrund der Witterungslage kurzfristig abgesagt. Bei den DLV-Titelkämpfen in der Halle überzeugte der Burladinger Wendelin Acker im Kugelstoßen der M 75 mit 10,86 Metern, die dem ältesten Kreis-Akteur die Bronzemedaille einbrachten.

Nachdem Felix Dehner aus Bisingen und die Balingerin Christine Gess verletzungs- respektive krankheitsbedingt auf einen Start bei den baden-württembergischen Crossmeisterschaften in Neidlingen verzichten mussten, war Tom Jessen von der TSG Balingen auf der Langstrecke der Männer der einzige Kreisstarter. Jessen, der mit seinem Abschneiden durchaus zufrieden war, kam auf der 9400 Meter langen Distanz auf Platz 18 ins Ziel.